

# STAR 8 S - STAR 20

Bedienungsanleitung

STAR 8 S - STAR 20

4001113050

E 11. 22

DE



CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: [www.heydownloads.com](http://www.heydownloads.com) by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

# A - Vorwort

## Betreten und Verlassen der Arbeitsbühne :

- Die Maschine muss vollständig eingefahren sein (Zugangskonfiguration).
- Benutzen Sie den Zugang vorne an der Maschine.
- Halten Sie einen 3-Punkt-Kontakt (beide Hände und ein Fuß) mit Stufen und Handlauf.
- Halten Sie die Finger von den beweglichen Teilen in der Nähe der Zugangstür fern.



## Bei Aufenthalt auf der Plattform :

- Wenn eine persönliche Schutzausrüstung (PSA) vom Arbeitgeber, einer zuständigen Behörde oder durch lokale Vorschriften vorgeschrieben wird, empfehlen wir die Verwendung eines Ganzkörpergurts mit Absturzsicherungsleine.
- Die persönliche Schutzausrüstung zur Vermeidung von Stürzen darf nur an den dafür an der Plattform vorgesehenen zugelassenen Anschlagpunkten befestigt werden.
- Beziehen Sie sich auf diesen an der Plattform angebrachten Aufkleber.
- Der Lanyard bzw. die Absturzsicherungsleine darf nicht an einem Gegenstand oder einer Struktur ausserhalb der Arbeitsplattform (Arbeitsbühne) befestigt werden.
- Gut am Geländer festhalten.
- Stets mit beiden Füßen auf dem Boden der Plattform stehen.
- Sich weder auf das Geländer der Plattform setzen, stehen bleiben, noch darauf steigen.
- Lehnen Sie sich nicht an die Tür oder die Schiebestange..
- Beugen Sie sich nicht über das Geländer oder klettern Sie nicht auf das Geländer. Arbeiten Sie nur in der vom Geländer begrenzten Zone der Plattform.
- Verlassen Sie die Plattform nie, bevor Sie vollständig eingefahren ist.
- Verwenden Sie das Geländer nie dazu, in die Plattform ein- oder auszusteigen.



A

B

C

D

E

F

G

H

I

# A - Vorwort



Die UKCA Übereinstimmungserklärungen betreffen nur die für England, Wales und Schottland zugelassenen Maschinen.

## Ü b e r e i n s t i m m u n g s e r k l ä r u n g - E l e k t r i s c h b e t r i e b e n e P l a t t f o r m e n

# Haulotte

**UKCA DECLARATION OF CONFORMITY**

**Manufacturer and the person authorised to compile the technical file:**  
**HAULOTTE GROUP**

**France**

**Certificate number**

**Rated Capacity**

**We hereby declare that this machine conforms with all the relevant provisions of the Regulations listed below**

Supply of Machinery (safety) 2008

This machine also fulfils the principles of the designed standards.

Electromagnetic compatibility 2016

Radio equipment (if machinery equipped) 2017

**This declaration relates exclusively to the machinery in the state in which it was placed on the market**  
**Any modification to the above described machine violates the validity of this declaration**

**Name and signature division director**

**Nathalie Reynolds**  
General Manager UK and Ireland  
Haulotte UK Ltd

Unit 1 Gravelly Way, Four Ashes  
Wolverhampton, West Midlands WV10 7GW  
ENGLAND

**Mobile Elevating Work Platform**

*Model Type of the concerned machine*

*Commercial name of the concerned machine*

*Serial number of the machine*

*Rated capacity of the concerned machine*

**Date and place**

haulotte.com

A

B

C

D

E

F

G

H

I

# B - Bedeutungserklärung

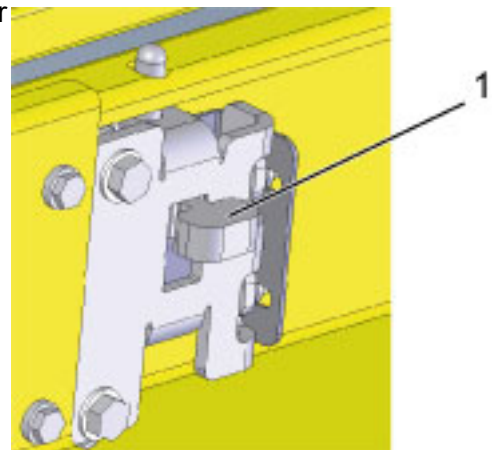
## 3.3 - PLATTFORMERWEITERUNG

**ANMERKUNG : ERWEITERUNG FÜR EINFACHERE MANÖVRIERBARKEIT NICHT BELADEN.**

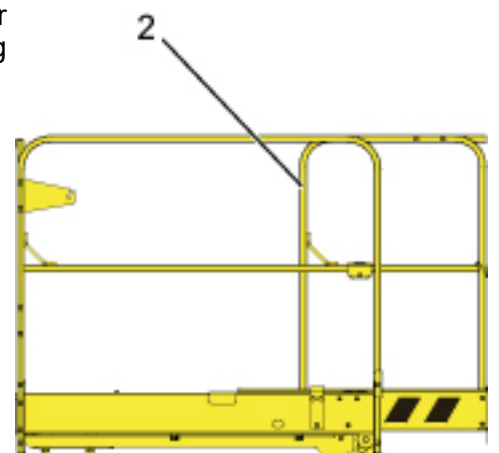
Stellen Sie sich, dass sich das Tor oder die Gleitstange in der geschlossenen Position befinden.

Führen Sie diese Handlungen nur auf einer flachen und horizontalen Oberfläche aus.

- Pedal ( 1 ) drücken, um den Sicherungsstift der Bodenerweiterung zu lösen.



- Pedal ( 1 ) gedrückt halten und das Geländer ( 2 ) der Bodenerweiterung in die ausgefahrene Stellung schieben.



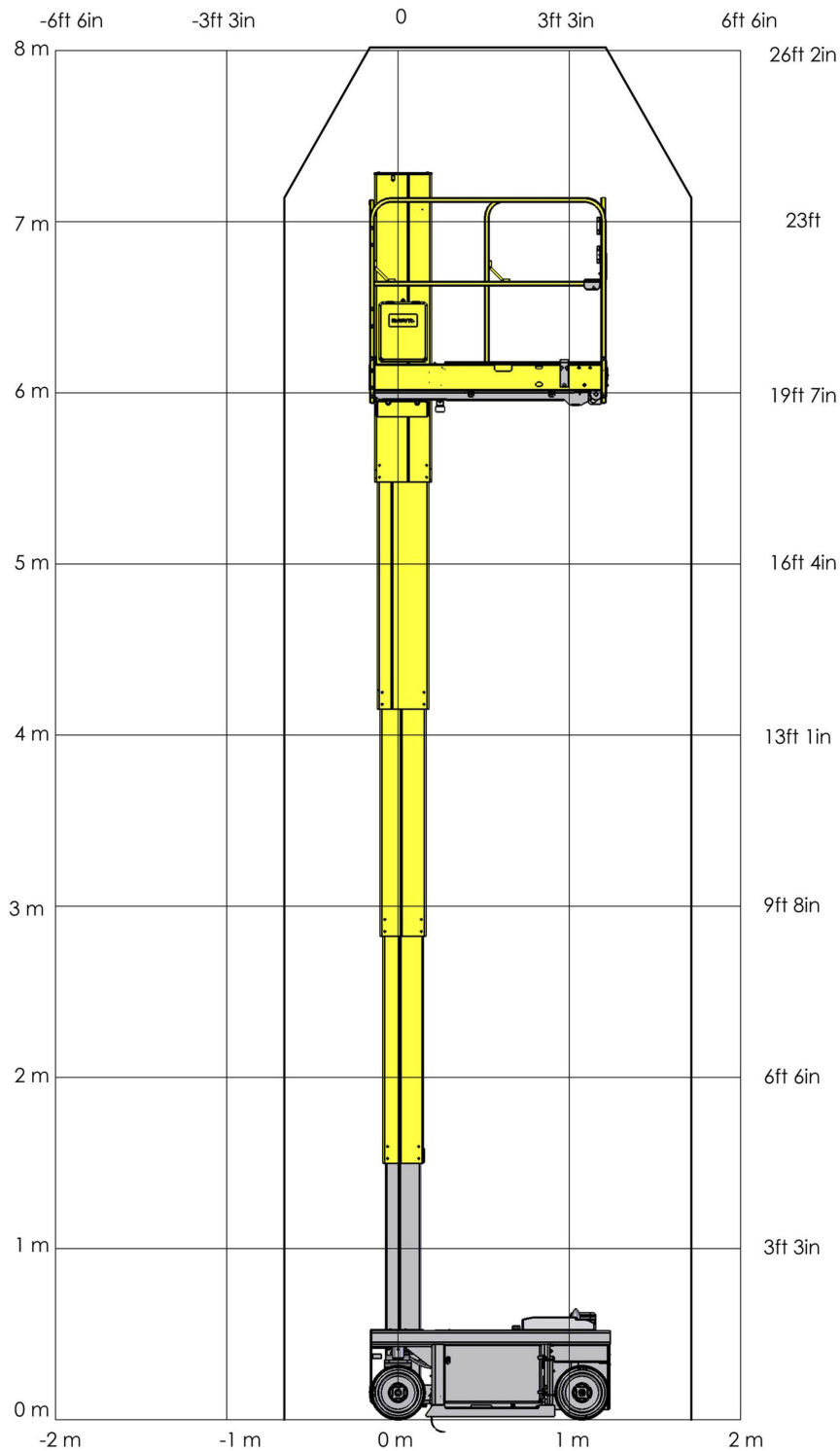
Vergewissern Sie sich, dass die Bodenerweiterung arretiert ist.

Zum Einziehen der Bodenerweiterung das Pedal drücken und die Bodenerweiterungsschiene in die arretierte Position einziehen. Pedal loslassen.

# B - Bedeutungserklärung

## 4.2 - ARBEITSBEREICH

### STAR 8 S - STAR 20 mit Plattformerweiterung



# C - Inspektion vor der Benutzung

## 1 - Empfehlungen

Der Eigentümer, der Standortleiter, der Aufseher und der Maschinenbediener sind dafür verantwortlich, dass die Maschine dafür geeignet ist, die geplanten Arbeiten in vollkommener Sicherheit und in Übereinstimmung mit dieser Betriebsanleitung auszuführen. Führungskräfte, die für Maschinenbediener verantwortlich sind, müssen mit den vor Ort geltenden Vorschriften vertraut sein und dafür sorgen, dass diese eingehalten werden.

Vor jeglicher Benutzung der Maschine, lesen sie die folgenden Kapitel. Versichern Sie sich, dass die folgende Punkte verstanden wurden :

- Die Sicherheitshinweise.
- Die Verantwortlichkeiten des Benutzers.
- Die Darstellung und das Funktionsprinzip der Maschine.

## 2 - Beurteilung des Arbeitsbereichs

Vor jeder Inbetriebnahme :

- Führen Sie eine umfassende Inspektion des Standorts durch, um die potentiellen Risiken in der Arbeitszone zu identifizieren.
- Ergreifen Sie die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen, um Kollisionen mit anderen Maschinen in der Arbeitszone zu vermeiden.

Versichern Sie sich, dass :

- Die Wetterbedingungen (Wind, Regen...) erlauben den Einsatz der Maschine.
- Der Untergrund trägt die Maschine und wurde nicht von schlechten Wetterbedingungen beeinträchtigt.
- Prüfen Sie, dass die Genehmigungen für Arbeiten mit der Maschine am betroffenen Standort eingeholt wurden (Beispiel: Chemiewerke).
- Legen Sie einen Rettungsplan für alle Gefahren fest, einschließlich der Absturz- und Quetschgefahr.

# D - Betriebsvorschriften

## 1.3 - FUNKTIONSWEISE DES OBEREN STEUERPULTS

- Das obere Steuerpult ist nur verwendbar, wenn :
    - Keiner der Not-Aus-Schalter der anderen Bedienpulte gedrückt ist (Steuerpult oben und unten, Konsole am Gestell.
    - Die Maschine über unteres Steuerpult eingeschaltet ist.
    - Auswahl des oberen Steuerpults am unteren Steuerpult erfolgt ist.
  - Ein fehlerhafter Hebel wird für die Steuerung einer Bewegung nicht berücksichtigt. Bei Beseitigung dieses Fehlers ist die Bewegung erneut erlaubt.
  - Auf jedem Steuerpult befindet sich ein Not-Aus-Schalter. Wenn er gedrückt wird, stoppt er alle Bewegungen.
  - Ein Aktivierungsbefehl ( 123 ) ist vorhanden und muss zur Freigabe einer oder mehrerer Bewegungen aktiviert werden. Wenn ein Aktivierungsbefehl länger als 8 Sekunden ohne Auswahl einer Bewegung ausgelöst wird, wird die Bewegung abgelehnt. Der Aktivierungsbefehl muss losgelassen werden, bevor eine Bewegung beginnt.
  - Das Loslassen des Aktivierungsbefehls ( 123 ) während der Ausführung einer Bewegung bewirkt das Anhalten aller Bewegungen. Die Bewegungen werden schrittweise angehalten. Die Bewegungen können erst weitergeführt werden, nachdem das Steuerelement in die Neutralstellung geführt wurde.
  - Alle Schalter und Hebel, die eine Bewegung steuern, kehren nach Loslassen automatisch in die Neutralstellung zurück.
  - Der Zustand der Schalter und Joysticks wird beim Einschalten automatisch überprüft. Ein Schalter oder Hebel kann erst bedient werden, wenn er in Neutralstellung erkannt wurde.
- Ein Warntonger (Buzzer) gibt bei den folgenden Konfigurationen ein Tonsignal aus :
- Maschine in ausgeklappter Stellung auf einer Neigung, die stärker als zulässig ist.
  - Kontrollleuchten - Alle Kontrollleuchten werden getestet
    - Bei Einschalten der Maschine.

# D - Betriebsvorschriften

## 5.6 - BELADUNG ANHAND VON BELADERAMPEN



Um die Rutschgefahr während der Beladung zu vermeiden, vergewissern Sie sich dass :

- die Beladerampen für die Belastung ausgelegt sind.
- die Beladerampen richtig befestigt sind.
- ausreichende Haftung vorhanden ist.



Bei einer Neigung von mehr als 25% verwenden Sie zur Unterstützung bei Aufladung mittels Rampe eine Winde.



Rutschige Neigungen oder Rampen nicht herunterfahren (z.B.: Farbe, Eis oder andere ähnliche Bedingungen), da die Bodenhaftung verringert sein kann.



Stellen Sie sich während der Beladung niemals vor oder dicht neben die Maschine.

Bei einem fehlerhaften Manöver könnte die Maschine umstürzen; es besteht Verletzungsgefahr und das Material könnte beschädigt werden.

## 5.7 - ENTLADUNG ANHAND VON LADERAMPEN



Vergewissern Sie sich vor jeder Bedienung vom guten Zustand der Maschine.

Sollte die Maschine während des Transportes beschädigt werden, melden Sie den Transportschaden schriftlich dem Transportunternehmen

1. Lösen Sie die Arretiurgurte.
2. Starten Sie die Maschine.
3. Die Rampen sind in gutem Zustand und haben eine ausreichende Kapazität.



Bei einer Neigung von mehr als 25% verwenden Sie zur Unterstützung bei Entladung mittels Rampe eine Winde.



Rutschige Neigungen oder Rampen nicht herunterfahren (z.B.: Farbe, Eis oder andere ähnliche Bedingungen), da die Bodenhaftung verringert sein kann.

# D - Betriebsvorschriften

## 7.1.2 - Laden der Batterie



- Kein externes Ladegerät oder Batterie-Booster verwenden.
- Stellen Sie sicher, dass die Netzversorgung geeignet ist :
- Keine Trommel mit dem aufgewickelten Seil verwenden.
- Die Anschlussbuchse muss einen Strom von 10 A liefern.

Dauer des Ladevorgangs :

- Ca. 10 Stunden bei einem Netz 220 - 240 V AC.

Der Ladevorgang stoppt automatisch, wenn der Ladevorgang beendet ist.

Das komplette Aufladen kann bis zu 24 Stunden dauern, wenn die Batterien stark entladen sind (Ladestand unter 5 %).

Interne Parameteraktualisierung		
Der Ladevorgang beginnt		
Das erste Segment blinkt		Ladestand zwischen 0 % und 20 %
Das zweite Segment blinkt		Ladestand zwischen 20 % und 40 %

# E - Allgemeine Spezifikationen

## 4 - Rad und Reifen

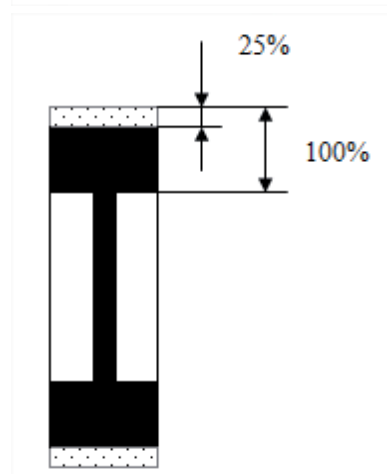
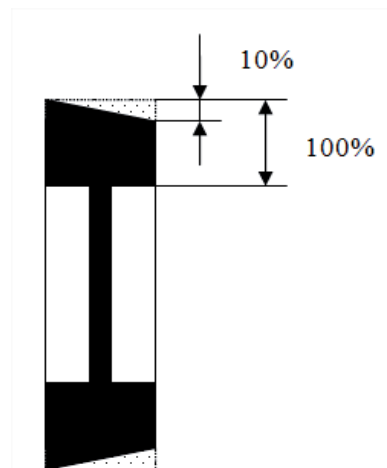
### 4.1 - TECHNISCHE DATEN

Komponente	Standardrad
Referenznummer	Solideal
Typ	volle Reifen
Radmasse	19 kg - 42 lbs
Größe	316 mm / 108 mm (12,5 in / 4,25 in)
Anzugsdrehmomente	250 Nm (184 ft lbs)

### 4.2 - INSPEKTION UND INSTANDHALTUNG

Räder und Reifen unter folgenden Bedingungen austauschen :

- Auftreten von Rissen, Beschädigungen, Verformungen oder anderen Anomalien am Rad
- Auftreten von sichtbaren Beschädigungen am Reifen :
  - Schnitt oder Loch  $> \hat{a}$  3 cm (2 in) im Gummiprofil durch die ganze Reifendicke.
  - Blasenbildung, starke Beule an der Außen- und Seitenwand.
  - Riss eines Stollens.
  - Starke Abnützung der Seiten (sichtbare Fasern).
  - Gleichmässiger Verschleiss der Auflagefläche auf dem Boden von mehr als 25%
- Vorhandensein und guten Zustand des Stifts 2352101250 prüfen - Falls erforderlich austauschen.



Die Felgen und Reifen sind für die Stabilität der Maschine wesentliche Bauteile. Aus Sicherheitsgründen :

- Verwenden Sie ausschließlich Ersatzteile von HAULOTTE®, die mit den technischen Merkmalen der Maschine übereinstimmen. Im Ersatzteilkatalog nachschlagen.
- Ersetzen Sie werkseitig montierte Reifen nie durch Reifen einer anderen Spezifikation oder eines anderen Ply-Ratings.
- Festreifen niemals durch pneumatische (luftgefüllte) Reifen ersetzen.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: [www.heydownloads.com](http://www.heydownloads.com) by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL